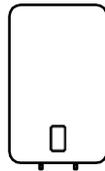


EWH 30–100 Fmx EEC
EWH 30–100 FmxDL EEC



Elektrischer Warmwasserspeicher

DE Bedienungsanleitung



Electrolux

INHALT

1.	EINLEITUNG.....	.....
2.	LIEFERUMFANG .....	.....
3.	BESCHREIBUNG DES WARMWASSERSPEICHER.....	.....
4.	BEDIENFELD .....	.....
5.	INSTALLATION DES WARMWASSERSPEICHER .....	.....
6.	ANSCHLUSS AN DIE WASSERLEITUNG .....	.....
7.	ANSCHLUSS AN DAS ELEKTRISCHE NETZ .....	.....
8.	INSTALLATION .....	.....
9.	VORSICHTSMASSNAHMEN.....	.....
10.	FEHLERSUCHE .....	.....
11.	TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN.....	.....
12.	ABMESSUNGEN .....	.....
13.	SCHALTPLAN.....	.....
14.	PFLEGE UND WARTUNG .....	.....
15.	TRANSPORT UND LAGERUNG .....	.....
16.	ENTSORGUNG.....	.....
17.	GARANTIEBEDINGUNGEN.....	.....
18.	HERSTELLUNGSDATUM.....	.....

Wir denken an Sie

Vielen Dank für den Kauf eines Geräts von Electrolux. Sie haben sich für ein Produkt entschieden, hinter dem jahrzehntelange Profierfahrung und Innovation stehen. Einzigartig und elegant, sorgfältig für Sie gefertigt. Daher können Sie unabhängig vom Zeitpunkt der Verwendung des Geräts immer sicher sein, dass das Ergebnis stets einwandfrei ist. Willkommen bei Electrolux!

Informationen auf unserer Website:



Informationen auf unserer Website: Produktempfehlungen, Benutzerhandbücher, Betriebs- und Wartungsinformationen: www.home-comfort.com/support/



Beim Verkauf des Gerätes ist der Verkäufer verpflichtet, den Abschnitt „Informationen zum Produkt“ auf der hinteren Innenumschlagseite dieser Bedienungsanleitung auszufüllen.



Verwendete Piktogramme



Warnung/Wichtige Sicherheitshinweise



Allgemeine Informationen und Empfehlungen

A Der Garantieservice wird gemäß den im Abschnitt „Garantieverpflichtungen“ festgelegten Bedingungen durchgeführt.

Kommentar:

Im Text der Bedienungsanleitung kann der Elektrospeicher-Warmwasserspeicher technische Bezeichnungen wie Gerät, Instrument, Apparat usw. tragen.

Einführung

Der elektrische Warmwasserspeicher ist für die Erwärmung von kaltem Wasser aus dem Wasserversorgungssystem konzipiert. Nur für den Hausgebrauch bestimmt. Das Wasser aus dem Warmwasserbereiter ist weder zum Trinken noch zum Kochen bestimmt. Die Installation und Erstinbetriebnahme des Warmwasserspeichers muss durch einen qualifizierten Fachmann erfolgen, der die Verantwortung für die korrekte Installation übernimmt und Empfehlungen hinsichtlich der Nutzung des Warmwasserspeichers geben kann.

Stellen Sie vor der Installation des Warmwasserspeichers sicher, dass die Steckdose geerdet ist. Wenn in der Steckdose keine Erdung vorhanden ist, muss der Warmwasserbereiter an ein separates Erdungskabel angeschlossen werden.

Erdung an der Erdungssteckdose am Gehäuse des Warmwasserspeichers. Bei fehlender Erdung ist die Installation und der Betrieb des Produktes untersagt. Der Erdungsausgang befindet sich am Gehäuse des Warmwasserspeichers.



Vorsicht!

Die Verwendung von Verlängerungskabel ist verboten.



Vorsicht!

Eine unsachgemäße Installation und Bedienung des Warmwasserspeichers kann zu Unfällen oder Sachschäden führen.

Lieferumfang

Der Warmwasserbereiter ist mit Grundkomponenten für die Installation und den Anschluss ausgestattet. Das Fmx EEC / Fmx DL EEC-Warmwasserbereiter-Kit umfasst:

- Warmwasserspeicher mit Netzkabel + Sicherheitsabschaltung (RCD) - 1 Stk.;
- Sicherheitsventil - 1 Stk.;
- Benutzerhandbuch - 1 Stk.;
- Montageschablone - 1 Stk.;
- Befestigungsanker zur Montage - 2 Stk.;

Beschreibung des Warmwasserspeichers

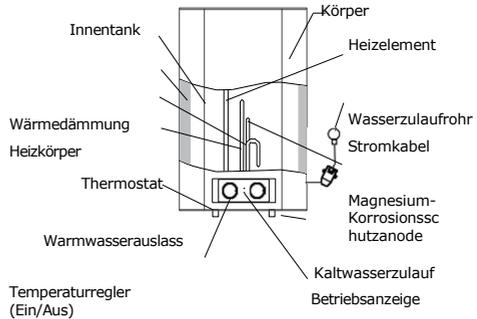


Abb. 1 Fmx EEC

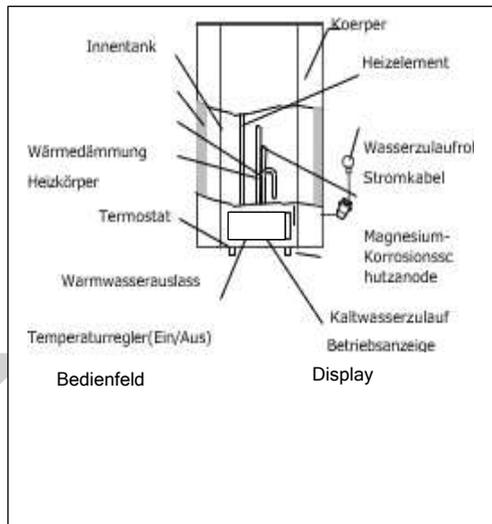


Abb. 2 FmxDL EEC

1. Automatische Wassertemperaturregelung:

Durch Öffnen des Warmwasserhahns am Mischer beginnt kaltes Wasser in die Einlassöffnung am Auslass des Warmwasserbereiters zu fließen und den internen Tank zu füllen. Das Wasser im Tank vermischt sich und seine Temperatur sinkt. Der Thermostatsensor reagiert auf einen Abfall der Wassertemperatur, sodass sich das Heizelement (TEN) automatisch einschaltet und das Wasser auf die zuvor eingestellte Temperatur erwärmt. Wenn die Temperatur den eingestellten Wert erreicht, schaltet sich das Heizelement automatisch ab.

2. A Schutz des Warmwasserbereiters:

- Schutz vor Überhitzung;
- Schutz vor Verrosten;

• Schutz vor übermäßigem Hydraulikdruck
3. Stahlinnentanks mit einer speziellen Schutzbeschichtung werden im fortschrittlichen Verfahren der elektrostatischen Trockenemalierung hergestellt. Die spezielle Legierung des Innentanks ist korrosions- und Kalksteinbeständig. Die Schutzbeschichtung des Innentanks besteht aus speziell entwickelter feindisperser Glaskeramik.

A Eigenschaften von Emaille:

- erhöhte Haftung und hohe Plastizität (gehärtet bei 850°C);
- dehnt sich bei

Temperaturschwankungen im gleichen Verhältnis aus oder zieht sich zusammen wie die Wände des Innentanks, ohne dass sich Mikrorisse bilden, in denen Korrosionszentren auftreten können

4. Trockenwärme-Heizelemente (HE) sind zuverlässig und sicher und haben eine lange Lebensdauer. Die Heizelemente sind in schützenden Metallgehäusen untergebracht, die mit einer Schicht aus fein verteiltem Glasemail überzogen sind, wodurch ein direkter Kontakt der Heizelemente mit Wasser verhindert wird, dementsprechend bildet sich auf den Heizelementen kein Kalk, was ihre Lebensdauer erhöht und die Lebensdauer der Heizelemente verlängert.

5. Der Bedienfeldmodus (ECO) bietet:

- Erhitzen des Wassers auf eine angenehme Temperatur von etwa 50-55 °C;
- verhindert die Bildung von Kalkablag.;
- erhöht die Gerätereisourcen

6. Die interne Wärmedämmung hält die Temperatur des erwärmten Wassers effektiv aufrecht, minimiert den Wärmeverlust und senkt den Energieverbrauch.

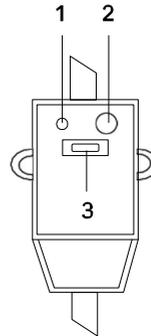
1. Eingebauter Temperaturregler: sorgt für eine konstante und zuverlässige Kontrolle der Wassertemperatur.
2. Der Einstellbereich der Wasserheiztemperatur liegt bei Fmx-Modellen zwischen 30 °C und 75 °C. Die Heiztemperatur lässt sich im Sparmodus ECO 55 °C von links nach rechts (im Uhrzeigersinn) von Minimum bis Maximum einstellen. Die maximale Wassererwärmungstemperatur für Fmx DL-Modelle beträgt 75 °C. ECO - Sparmodus, ca. 55 °C. Mit den Tasten „+“ oder „-“ auf dem Bedienfeld können Sie die Temperatur auf 1 °C genau einstellen.
3. Einfache und komfortable Bedienung und Wartung des Warmwasserspeichers.

RCD (Fehlerstrom-Schutzeinrichtung)

- 100 % Schutz vor Stromschlägen.
- Beim Anschluss des Elektro-Warmwasserspeichers beachten Sie bitte die Montageanleitung.
- Bei Anschluss an die Netzstromversorgung leuchtet an der Vorderseite des RCD die

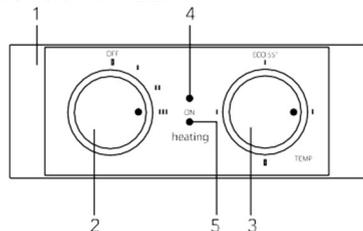
Anzeige Power (1) auf.

- Um den RCD zu testen, drücken Sie die Taste TEST (2). Die Power-Anzeige (1) erlischt.
- Um den RCD zurückzusetzen, drücken Sie die Taste (3)



Bedienfeld

Bedienfeld Fmx EEC



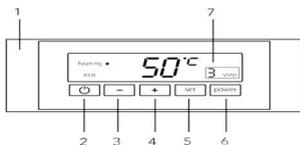
1 Abbildung

1. Bedienfeld
2. Ein-/Aus- („ON“/„OFF“) - Umschalten der Heizstufen.
 - I — Markierung der eingeschalteten Heizung. Erste Leistungsstufe 800 W.
 - II — Markierung zum Einschalten der zweiten Heizleistungsst. 1200 W.
 - III — Markierung zum Einschalten der dritten Heizleistungsst. 2000 W.
3. Temperaturregler
 - Die untere Markierung entspricht der Mindest Wassertemperatur im Kessel (Heizung aus).

Die Markierung auf der linken Seite entspricht der Mindesttemperatur zum Erwärmen des Wassers im Kessel (Heizung eingeschaltet). ECO 55 - die Bezeichnung Eco-Modus entspricht einer Wassererwärmungstemperatur im Boiler von bis zu 55°C.

4. Anzeige „ON“ wenn der Warmwasserbereiter an das Netz angeschlossen ist, leuchtet sie grün.
5. Anzeige „HEATING“ - leuchtet rot, wenn das Heizelement in Betrieb ist.

Bedienfeld FmxDL EEC



1. Bedienfeld

Taste „ON“/ „OFF“ - schaltet den Warmwasserspeicher ein/aus.

2. Temperaturreglertaste - «-» zum Verringern der Temperatur.
4. Temperaturregler-Taste – «+» erhöht die Temperatur.
5. «Taste «SET»»:
 - die eingestellte Temperatur anzeigen;
 - Speichern der eingestellten Temperatur;
 - Einstellen der Temperatur des Warmwasserbereiters
6. Taste „POWER“ - Regelung der Heizleistung.

Anzeige der gewählten Heizleistungsstufe:

- 1 Stufe – 800 W.
- 2 Stufe – 1200 W.
- 3 Stufe – 2000 W.

4-stufig - 2000 V Smart Eigenschaften:

Drücken Sie die POWER-Taste viermal, die 7 digitalen Bereiche des Displays zeigen 4 Schritte an, die ECO-Anzeige blinkt, die Temperatur kann nicht eingestellt werden („-“, „+“, die „Set“-Taste ist ungültig), d. h. der intelligente Steuerungsmodus ist eingeschaltet.

Im intelligenten Steuerungsmodus drücken Sie die Einschalttaste erneut, um den intelligenten Steuerungsmodus zu verlassen und zum Dreistufenmodus zurückzukehren.

Das Programm startet um 00:00 Uhr und die Temperatur ist für die erste Woche fest auf 75 Grad eingestellt. In der zweiten Woche, von Montag bis Freitag, ändert sich die Solltemperatur täglich je nach Witterung.

65° in 5:00-Uhr,
45° in, 7:00-Uhr

70° in 10:00-Uhr,
55° in 16:00- Uhr
65° in 18:00- Uhr
60° in 19:00- Uhr
60° in 20:00- Uhr
45° zu anderen Zeiten.

Am Samstag und Sonntag werden Temperaturen von 50 Grad fixiert. Wiederholen Sie die Methode zur Temperatureinstellung dann eine zweite Woche lang jede Woche. Nach dem erneuten Einschalten des Gerätes erfolgt eine Löschung der intelligenten Steuerung und die Rückkehr in den Drei-Stufen-Modus.

Die Auswahl des Power-Modus sorgt für eine schnelle Erwärmung oder ermöglicht den Einsatz des Warmwasserbereiters in Räumen mit eingeschränkter Stromversorgung.

Modelle FmxEEC mit dem Netzwerk verbinden

Stecken Sie den Stecker in die Steckdose und schalten Sie den Warmwasserspeicher ein. Die Kontrollleuchte beginnt zu leuchten. Das bedeutet, dass der Warmwasser-

speicher an das Stromnetz angeschlossen ist. Drehen Sie den Temperaturregler gegen den Uhrzeigersinn, um die Heizung einzuschalten. Stellen Sie die gewünscht Wassererwärmung durch Anpassen der Heiztemperatur ein. Anzeige «ECO» - Sparmodus, ca. Entspricht einer Heiztemperatur von 55°C. Die Wassererwärmung schaltet sich bei Erreichen der eingestellten Temperatur automatisch ab und zum Heizen automatisch wieder ein. Wenn Sie die Wassererwärmung ausschalten möchten, drehen Sie den Temperaturregler auf die Position «OFF». Die Betriebsanzeige leuchtet, während der Warmwasserbereiter an das Stromnetz angeschlossen ist. Bei einigen Modellen beginnt die Kontrollleuchte zu blinken, wenn das Heizelement eingeschaltet wird. Das Thermostat sorgt dafür, dass das Heizelement nach dem Wasserverbrauch wieder eingeschaltet wird.

Temperatureinstellung

Der Warmwasserspeicher verfügt über einen Temperatureinstellbereich von 30 °C (Minimum) bis 75 °C (Maximum). Die Einstellung der Temperatur erfolgt über einen Regler, der sich an der Vorderseite des Gerätes befindet.

Modelle mit dem Netzwerk FmxDL EEC verbinden

Stecken Sie den Stecker des Warmwasserspeichers in eine Steckdose. Der Warmwasserspeicher beginnt mit der Selbstdiagnose. Die Anzeige auf dem Display blinkt etwa 2 Sekunden lang, nur die Wassertemperaturanzeige im Warmwasserbereiter leuchtet – der Warmwasserspeicher wechselt in den Standby-Modus. „STAND

BY" Modus. Wenn der Warmwasserspeicher bei der Selbstdiagnose einen Fehler erkennt, blinken alle Anzeigen dauerhaft.

Einschalten und Temperatur einstellen

Nach dem Drücken der Taste  drücken Sie die SET-Taste und halten Sie sie 3 Sekunden lang gedrückt. Die eingestellte Temperatur blinkt (35 °C). Wenn Sie damit einverstanden sind, drücken Sie zur Bestätigung kurz einmal die SET-Taste. Die Temperatur wird im Gerätespeicher eingestellt und der Heizvorgang beginnt. Wenn Sie die Temperatur ändern möchten, verwenden Sie die Tasten „+“ oder „-“. Nachdem Sie die Temperatur ausgewählt haben, blinkt sie 3 Sekunden lang. Drücken Sie zur Bestätigung einmal schnell die SET-Taste. Wenn Sie die SET-Taste nicht zur Bestätigung drücken, blinkt die gewählte Temperatur 3 Sekunden lang. Anschließend beginnt der Heizvorgang, die gewählte Temperatur bleibt so lange bestehen, bis der Benutzer den Warmwasserspeicher ausschaltet. Die gewählte Temperatur wird nicht gespeichert.

Durch Gedrückthalten der SET-Taste für 5 Sekunden (oder 7 Sekunden) und Wiederholen aller oben genannten Aktionen können zwei weitere Temperaturwerte im Speicher des Instruments eingestellt werden. Die zuletzt eingestellte Temperatur ist für alle drei Speichermodi gleich. Während des Heizvorgangs wird die Wassertemperatur im Warmwasserspeicher angezeigt.

Die Temperaturanzeige auf dem Display gibt die Temperatur des Wassers im Warmwasserbereiter an. Um die eingestellte Temperatur während des Heizvorgangs anzuzeigen, drücken Sie einmal schnell die SET-Taste und die eingestellte Temperatur wird 3 Sekunden lang auf dem Display angezeigt. Nach 3 Sekunden wird die Wassertemperatur im Warmwasserbereiter angezeigt. Wenn die Temperatur die eingestellte Temperatur erreicht, erlischt die Kontrollleuchte „HEATING“

Frostschutzmodus

Um ein Einfrieren des Wassers zu verhindern, beginnt der Warmwasserspeicher automatisch mit dem Heizen, wenn die Wassertemperatur im innen Tank unter 6 °C fällt. Wenn die Temperatur 10°C erreicht, stoppt die Heizung. Diese Funktion funktioniert, wenn das Gerät an eine Stromquelle angeschlossen ist. Verfügbar in der FmxDL EEC-Serie.

Bei einem Stromausfall

1. Kommt es während des Heizbetriebs zu einem Stromausfall, schaltet der Warmwasserspeicher nach Wiederherstellung der Stromversorgung auf die zuvor eingestellte Heizleistung.
2. Wenn der Warmwasserbereiter nicht eingeschaltet war, sondern sich im Modus „STAND BY“ befand, beginnt er nicht mit dem Heizen, nachdem die Stromversorgung wiederhergestellt wurde.

Installation des Warmwasserspeichers



Stellen Sie sicher, dass Sie für die Installation des Warmwasserbereiters Originalteile des Herstellers verwenden, die das Gewicht des mit Wasser gefüllten Warmwasserbereiters tragen können. Hängen Sie den Warmwasserspeicher erst auf die Halterung, wenn Sie sicher sind, dass diese sicher montiert ist. Andernfalls kann der Warmwasserspeicher von der Wand fallen, was zu Schäden am Gerät oder schweren Verletzungen führen kann. Achten Sie bei der Wahl der Position der Löcher zur Befestigung der Schrauben darauf, dass auf beiden Seiten der Wand des Badezimmers oder eines anderen Raums ein Abstand von mindestens 0,2 m zum Körper des Warmwasserbespeichers und mindestens 0,5 m auf der Rohranschlussseite vorhanden ist, um den Zugang bei Wartungsarbeiten zu erleichtern, falls dies erforderlich sind.

Wenn der Warmwasserspeicher sein Wasser direkt aus einem Brunnen oder Wassertürmen bezieht, muss für den Wassereinfluss ein Grobfilter verwendet werden.

Der Grobfilter ist im Fachhandel erhältlich. Wenn der Grobfilter nicht installiert ist, erlischt die Garantie für das Produkt.

1. Der Warmwasserspeicher muss auf einer festen, vertikalen Oberfläche (Wand) installiert werden.
2. Nachdem Sie den Montageort ausgewählt haben, bohren Sie zwei Löcher in der erforderlichen Tiefe in die Wand und setzen Sie die Dübel und Schrauben ein, drehen Sie die Schraubhaken an, ziehen Sie die Muttern fest an und montieren Sie dann den Warmwasserspeicher (siehe Abbildung 5).

Befestigungsanker zur Montage

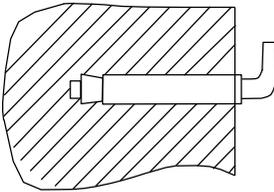


Bild 5

Volumen l	27	tt6	73	93
Lochabstand, mm	196			

3. Wenn das Badezimmer zu klein ist, um den Warmwasserspeicher zu installieren, kann dieser in einem anderen Raum installiert werden, der vor direkter Sonneneinstrahlung und Regen geschützt ist. Um jedoch Wärmeverluste in der Rohrleitung zu reduzieren, sollte der Warmwasserspeicher möglichst nahe an der Verbrauchsstelle des Wassers platziert werden.
4. Beim Anschluss an das Wasserversorgungssystem muss darauf geachtet werden, dass an der Kaltwasserzuleitung zum Warmwasserbereiter und an der Warmwasserableitung jeweils eigene Absperrventile installiert und realisiert werden. Die einzelnen Absperrventile der Warm- und Kaltwasserleitungen müssen bei Nichtgebrauch des Warmwasserbereiters sowie bei Wartungs- und technologischen Arbeiten an der Wasserversorgungsleitung geschlossen sein. Der Einbau und die ordnungsgemäße Verwendung von Absperrventilen ist Voraussetzung für die Erbringung der Garantieleistungen und die Gewährleistung eines langfristigen und störungsfreien Betriebs des Warmwasserbereiters.

Anschluss an die Wasserversorgung

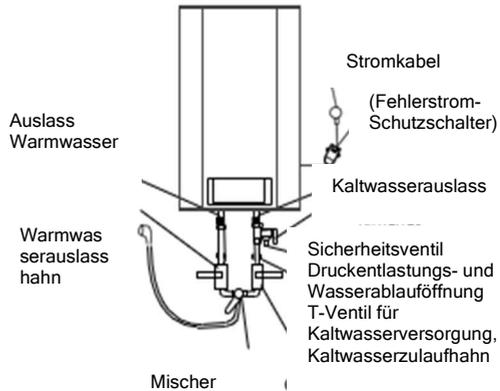
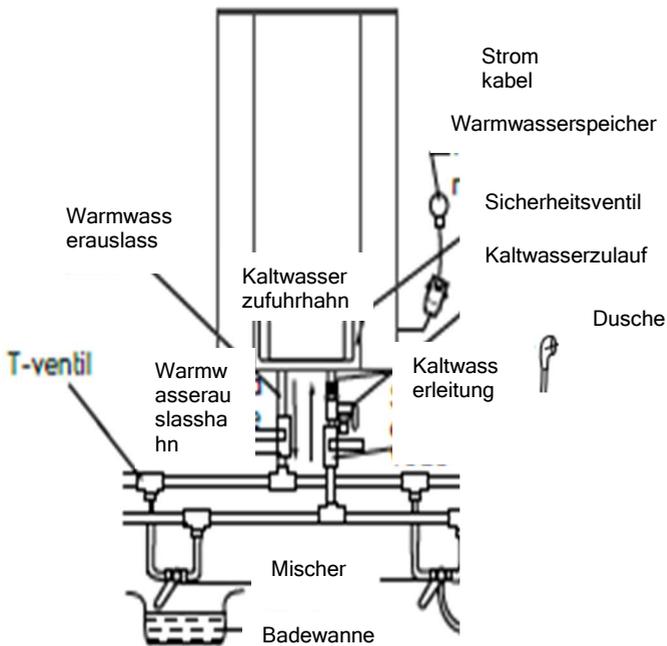


Bild 6

1. Zum Anschluss des Warmwasserbereiters an die Wasserleitung werden Rohre mit dem Durchmesser G1/2 verwendet.
2. Anschluss des Rückschlag-Sicherheitsventils: Das Ventil muss am Kaltwassereinlass installiert werden (achten Sie darauf, dass ein flexibles Abflussrohr an der Druck- und Wasserablassöffnung angebracht ist und nach unten in einen speziellen Abfluss zur Wasserableitung führt).
3. Beim Anschluss der Rohrleitung müssen an den Enden der Gewindeverbindungen komplette Gummidichtungen angebracht werden, um Undichtigkeiten zu vermeiden.
4. Wenn die Wasserversorgung an mehreren Entwässerungsstellen erfolgen muss, ist die Anschlussmethode (siehe Abbildung 7) zu verwenden.
5. Wenn der Druck in der Leitung 5 Bar überschreiten kann, installieren Sie unbedingt ein Wasserdruckminderventil. Bei fehlendem Druckminderer und Überdruck in der Kaltwasserleitung wird keine Garantie für das Gerät anerkannt.

Bild 7



6. Die Installation der Warmwasserbereiter der Serien Fmx und Fmx DL wird durch die Möglichkeit, sie sowohl vertikal als auch horizontal überall in Ihrem Haus in einem beheizten Raum zu installieren, so einfach wie möglich gemacht. Es empfiehlt sich, den Warmwasserbereiter möglichst nahe an der Stelle zu installieren, an der das Warmwasser verbraucht wird, denn je kürzer die Leitungen sind, desto geringer ist der Wärmeverlust. Bei horizontaler Installation des Warmwasserbereiters müssen die Versorgungsrohre auf der linken Seite platziert werden. Lassen Sie bei der Montage des Warmwasserbereiters an einer Wand den empfohlenen Platz für Wartungsarbeiten frei. Installieren Sie den Warmwasserbereiter nicht auf einer horizontalen Fläche und in Bodennähe. (siehe Abbildung 8)

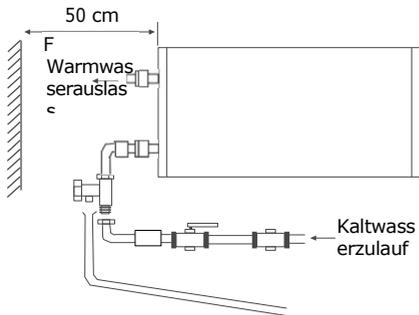


Abbildung 8

Anschluss an das Stromnetz

Alle Warmwasserspeicher dieser Serie sind für den Anschluss an ein einphasiges 220/220 V Stromnetz vorgesehen.

Überprüfen Sie vor dem Anschließen, ob die elektrischen Netzparameter am Anschlusspunkt mit den Angaben auf dem Datenschild des Geräts übereinstimmen. Bei der Installation des Warmwasserspeichers müssen die geltenden elektrischen Sicherheitsvorschriften beachtet werden. Beim Einbau des Warmwasserbereiters in ein Badezimmer oder eine Toilette müssen die Einschränkungen im Zusammenhang mit der Existenz von Sperr- und Schutzvolumina berücksichtigt werden.

Das verbotene Platzvolumen – der Raum, der durch tangentielle und vertikale Ebenen in Bezug auf die Außenkanten der Badewanne, Toilette oder Duschkabine begrenzt wird, sowie eine Ebene, die sich über ihnen oder über dem Boden befindet, wenn die Rohrleitungen auf dem Boden installiert sind, in einer Höhe von 2,25 m

Das Schutzvolumen – ist der Raum, dessen horizontale Begrenzungsebenen mit den Ebenen des verbotenen Volumens zusammenfallen und dessen vertikale Ebenen 1 m von den entsprechenden Ebenen des verbotenen Volumens entfernt sind.

Berechnete Daten für Kupfer. Auswahl des Querschnitts des Kabels (Drahts) aus Kupfer nach Leistung und Länge, $U = 220\text{ V}$, einphasig

P, kW	1	2	3	3,5	tt	6	8
I, A	tt,5	9,1	13,6	15,9	18,2	27,3	36,tt
Leiterdrahtquerschnitt, mm ²	1	1	1,5	2,5	2,5	tt	6

Maximal zulässige Kabellänge für den angegebenen Querschnitt, m	3tt,6	17,3	17,3	2tt,7	21,6	23	27
---	-------	------	------	-------	------	----	----

Inbetriebnahme

Wasserbefüllung

Schließen Sie nach der Installation des Warmwasserspeichers das Warmwasserzulaufventil und öffnen Sie das Kaltwasserzulaufventil. Öffnen Sie den Warmwasserhahn an der Armatur. Sobald der Warmwasserspeicher voll ist, fließt Wasser aus ihm heraus. Schließen Sie den Warmwasserhahn am Mischer und prüfen Sie, ob er dicht ist. Wenn Sie nicht sicher sind, ob sich Wasser im Warmwasserspeicher befindet, schließen Sie ihn nicht an die Stromversorgung an.

Vorsichtsmaßnahmen

Temperatur einstellen

Der Warmwasserbereiter verfügt über einen Temperaturregelbereich von 30 °C (Minimum) bis 75 °C (Maximum). Bei den Modellen der Serie Fmx EEC / Fmx DL EEC kann die Temperatur mithilfe eines Temperaturreglers eingestellt werden, der sich an der unteren Abdeckung des Geräts befindet. Der Netzstecker muss ordnungsgemäß geerdet sein. Der Nennstrom der Steckdose muss mindestens 10 A betragen. Steckdose und Stecker müssen stets trocken sein, um Kurzschlüsse im Stromnetz zu vermeiden.

1. Kontrollieren Sie regelmäßig, ob der Netzstecker richtig in der Steckdose sitzt. Die Testmethode ist wie folgt: Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose, schalten Sie den Warmwasserspeicher nach einer halben Stunde aus und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose. Überprüfen Sie, ob sich der Stecker warm anfühlt. Wenn Sie mit der Hand eine Wärme spüren (Temperatur über 50°C). Ersetzen Sie die Steckdose durch eine andere, bei der der Stecker gut passt. Dadurch werden Brände, Steckerschäden und andere Unfälle aufgrund von schlechtem Kontakt vermieden.
2. Die Wand, an der der Warmwasserspeicher montiert wird, muss einer Belastung standhalten, die das doppelte Gesamtgewicht des mit Wasser gefüllten Warmwasserspeichers übersteigt.
3. Das Sicherheitsventil muss am Wassereinfluss installiert werden (Abb.9)

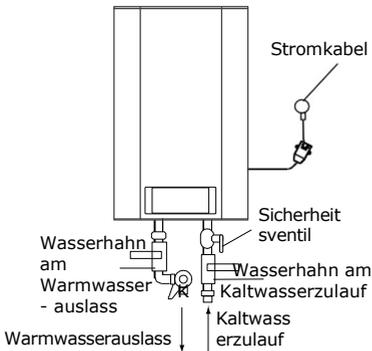


Bild 9

4. Wenn Sie den Warmwasserspeicher zum ersten Mal verwenden (oder zum ersten Mal nach einer Wartung oder Reinigung) schalten Sie den Wasserspeicher erst ein, wenn er vollständig mit Wasser gefüllt ist. Sobald der Tank mit Wasser gefüllt ist und Wasser aus dem Wasserhahn fließt, kann der Hahn geschlossen werden
5. Beim Erhitzen des Wassers kann Wasser aus der Druckentlastungsöffnung des Sicherheitsventils austreten. Das ist normal. Im Falle eines größeren Lecks wenden Sie sich an das Service. Der Druckentlastungsausgang darf auf keinen Fall blockiert werden.
6. Zum Entleeren muss am Druckentlastungsanschluss des Sicherheitsventils eine Abflussleitung installiert und zum Abfluss geführt werden. Das an den Druckentlastungsanschluss angeschlossene Ablassrohr muss nach unten zeigen.
7. Da die Wassertemperatur im Inneren des Warmwasserbereiters bis zu 75 °C erreichen kann, darf das heiße Wasser nicht mit dem menschlichen Körper in Berührung kommen. Um Verbrennungen zu vermeiden, können Sie die Wassertemperatur über den Wasserhahn regeln.
8. Bei längerer Abwesenheit, bei Reparaturen, technischen und vorbeugenden Arbeiten an der Wasserzuleitung oder bei längerer Nichtbenutzung des Warmwasserspeichers ist es unbedingt erforderlich, die einzelnen Absperrventile an der Kaltwasserzuleitung des Warmwasserspeichers und an der Warmwasserableitung zu schließen, sowie den

Warmwasserspeicher auszuschalten und durch Ziehen des Steckers aus der Steckdose von der Stromquelle zu trennen

9. Wenn der Warmwasserbereiter in Räumen mit zentraler Wasserversorgung verwendet wird, schließen Sie während der Zeit, in der das Warmwasser abgestellt ist, das Warmwasser-Absperrventil, indem Sie die Zufuhr blockieren.
10. Das Wasser kann mithilfe des Sicherheitsventils aus dem Warmwasserspeicher abgelassen werden, indem die Kaltwasserzufuhr zum Warmwasserspeicher abgestellt und der Ablassgriff des Sicherheitsventils geöffnet wird. In diesen Fall sollte das Wasser aus dem Warmwasserspeicher durch die Ablassöffnung am Ventil in die Kanalisation abgelassen werden, entlassen sie die Luft am Warmwasserhahn.

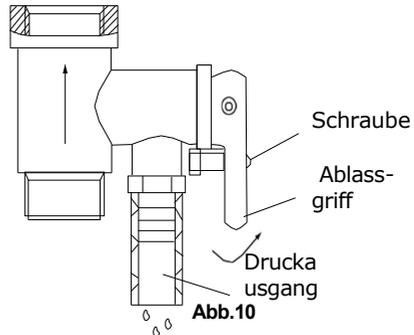


Abb.10

11. Wenn das flexible Netzkabel beschädigt ist, muss es durch einen vom Hersteller geliefertes ersetzt werden. Der Austausch sollte von erfahrenem Wartungspersonal durchgeführt werden.
12. Wenn ein Teil des Warmwasserspeichers beschädigt ist, müssen Sie sich zur Reparatur an das Service wenden. Es wird empfohlen, nur vom Hersteller gelieferte Ersatzteile zu verwenden.
13. Dieses Gerät ist nicht für die Verwendung durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen bestimmt, es sei denn, sie werden von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person beaufsichtigt oder in die Verwendung des Geräts eingewiesen.
14. Der Warmwasserspeicher muss vollständig entleert werden, wenn er längere Zeit nicht benutzt wird oder die Temperatur im Aufstellungsraum unter 0 °C sinken kann.

Fehlerbehebung

Fehler	Gründe	Fehlerbehebung
Aufwärmanzeige aus	Fehler im Temperaturregler	Wenden Sie sich zur Durchführung der Reparatur an das Service.
Aus dem Warmwasserhahn kommt kein Wasser	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Wasserzufuhr wurde an der Hauptwasserleitung abgestellt. 2. Der Wasserdruck ist zu niedrig. 3. Der Wasserzulaufhahn ist geschlossen. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Warten Sie, bis die Wasserversorgung wieder hergestellt ist. 2. Benutzen Sie den Warmwasserspeicher, wenn der Wasserdruck wieder steigt. 3. Öffnen Sie den Wasserhahn
Die Warmwassertemperatur überschreitet den zulässigen Wert	Ausfall des Temperaturkontrollsystems	<ol style="list-style-type: none"> 1. Sie müssen den Warmwasserspeicher sofort vom Stromnetz trennen. 2. Wenden Sie sich zur Durchführung der Reparatur an das Service.
Keine Warmwasserbereitung	Aufheizfunktion ist nicht eingeschaltet.	<p>Stellen Sie den EIN/AUS-Griff auf die niedrige Position.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Trennen Sie den Warmwasserspeicher vom Stromnetz. 2. Kühlen Sie den Warmwasserspeicher, indem Sie den Warmwasserhahn öffnen und offen halten, bis die Wassertemperatur sinkt. 3. Entfernen Sie die Abdeckung. 4. Drücken Sie den kleinen Knopf am Gehäuse des Sicherheitsschalters 5. Bringen Sie die Abdeckung wieder an und schließen Sie das Gerät wieder an das Stromnetz an. 6. Tritt der Fehler erneut auf, wenden Sie sich an das Service.
	Der Wärmesensor wurde aktiviert.	
	Das Heizelement ist beschädigt.	Kontaktieren Sie den Service
	Das Heizelement ist beschädigt.	Kontaktieren Sie den Service
Wasserleck	Fehlerhafte Rohrabdichtung	Ersetzen Sie die Dichtung
Alle Anzeigen blinken länger als 10 Sekunden	Mögliche Störungen im Betrieb des Warmwasserspeichers	Trennen Sie den Warmwasserspeicher vom Stromnetz und schalten Sie ihn anschließend wieder ein. Wenn die Anzeige erneut länger als 10 Sekunden blinkt, rufen Sie einen Servicetechniker.

Technische Daten

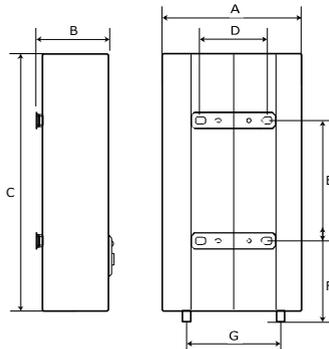
Modell	EWH 30 Fmx EEC	EWH 50 Fmx EEC	EWH 80 Fmx EEC	EWH 100 Fmx EEC
Tankvolumen, l	27	tt6	73	93
Nennleistung, W	2000	2000	2000	2000
Stromversorgung, V ~ Hz	220-2tt0~50	220-2tt0~50	220-2tt0~50	220-2tt0~50
Stromstärke, A	9.09	9.09	9.09	9.09
Mindestdruck Bar	0,8	0,8	0,8	0,8
Maximaldruck *, Bar	7.5	7.5	7.5	7.5
Maximale Wassertemperatur, °C	75	75	75	75
Elektrische Schutzklasse	Klasse I	Klasse I	Klasse I	IKlasse I
Schutzart	IPX4	IPX4	IPX4	IPX4
Aufheizzeit von 10 °C auf 75 °C **, min.	71.4	119.04	190.8	238.8
Geräteabmessungen (B×H×T), mm	344×545×359	344×825×359	454×729×tt69	454×879×tt69
Verpackungsabmessungen (B×H×T), mm	429×640×tt29	429×920×429	539×849×539	539×999×539
Netto-/Bruttogewicht, kg	16.08/17.75	22.08/24.09	27.17/31.21	31.76/35.8

Modell	EWH 30 FmxDL EEC	EWH 50 FmxDL EEC	EWH 80 FmxDL EEC	EWH 100 FmxDL EEC
Tankvolumen, l	27	tt6	73	93
Nennleistung, W	2000	2000	2000	2000
Stromversorgung, V ~ Hz	220-240~50	220-240~50	220-40~50	220-240~50
Stromstärke, A	9.09	9.09	9.09	9.09
Mindestdruck, Bar	0,8	0,8	0,8	0,8
Maximaldruck *, Bar	7.5	7.5	7.5	7.5
Maximale Wassertemperatur, °C	75	75	75	75
Elektrische Schutzklasse	Klasse I	Klasse I	Klasse I	Klasse I
Schutzart	IPX4	IPX4	IPX4	IPX4
Aufheizzeit von 10 °C auf 75 °C **, min.	71,4	119.04	190.8	238.8
Geräteabmessungen (B×H×T), mm	344×545×359	344×825×359	454×729×469	454×879×469
Verpackungsabmessungen (B×H×T), mm	429×640×tt29	429×920×429	539×849×539	539×999×539
Netto-/Bruttogewicht, kg	16.06/17.65	22.09/24.1	24.1/28.22	31.77/35.31

* Bei maximalem Druck wird der Überdruck durch das Sicherheitsventil abgelassen. Wenn der Druck im Wasserversorgungsnetz 7,5 Bar (Nennbetriebsdruck) übersteigt, muss ein Druckminderventil installiert werden.

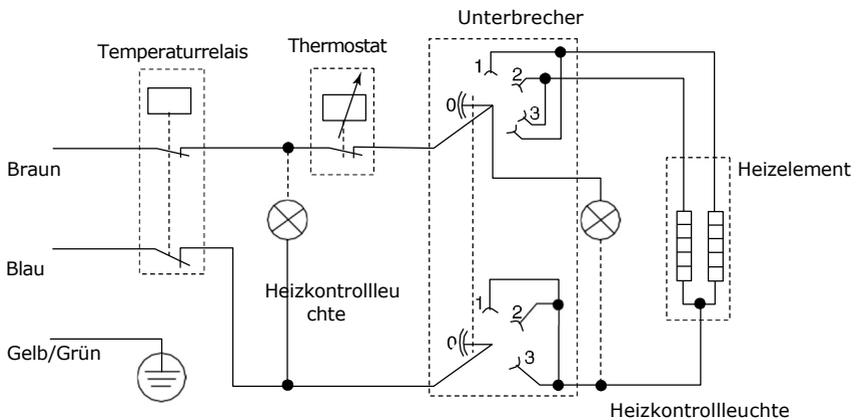
** Die Aufheizzeit wurde bei voller Heizleistung ermittelt und unter idealen Umgebungsbedingungen berechnet. Der Hersteller behält sich das Recht auf Änderungen vor.

Maße

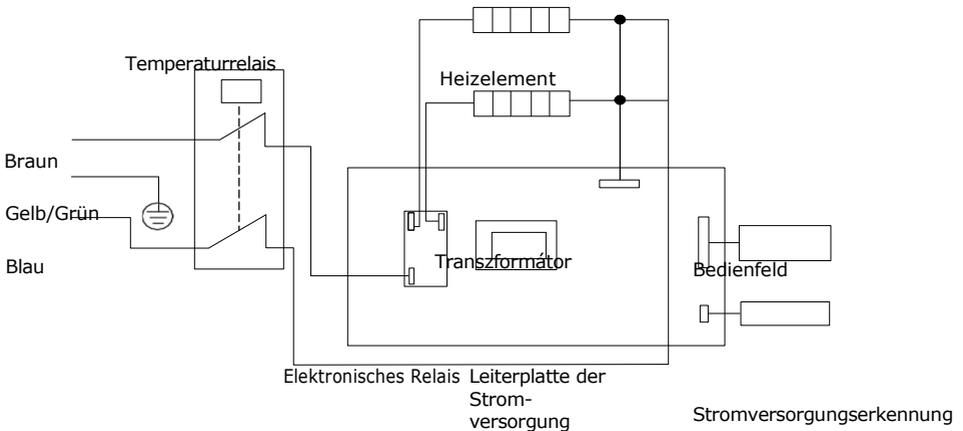


	EWH 30 FMX EEC/FMX DL EEC	EWH 50 FMX EEC/FMX DL EEC	EWH 80 FMX EEC/FMX DL EEC	EWH 100 FMX EEC/FMX DL EEC
A, mm	3tttt	3tttt	tt5tt	tt5tt
B, mm	359	359	tt69	tt69
C, mm	5tt5	825	729	879
D, mm	196	196	196	196
E, mm	253	tt01	297	tttt7
F, mm	17tt	172	281	278
G, mm	100	100	100	100

Schaltplan Fmx EEC



Schaltplan FmxDL EEC



Pflege und Wartung



Vorsicht!

Trennen Sie den Warmwasserspeicher vor Wartungsarbeiten immer von der Stromversorgung.

Um eine lange Lebensdauer zu gewährleisten und die gültige Garantie auf den Wassertank aufrechtzuerhalten, muss spätestens ein Jahr nach Inbetriebnahme eine Wartung durch ein qualifiziertes Service durchgeführt werden, die eine Überprüfung auf das Vorhandensein von Kalk auf dem TEN und im Wassertanks sowie den Zustand der Magnesiumanode umfassen muss. Bei starkem Verschleiß muss die Magnesiumanode ausgetauscht werden.

Bei Verschleiß der Anode (Restvolumen weniger als 30 % des Originalvolumens) erlischt die Garantie auf Wassertank und Heizelement. Anhand der Ergebnisse der Warmwasserspeicher -Inspektion wird bei der Erstwartung die Häufigkeit der regelmäßigen Wartung festgelegt, die über die gesamte Betriebsdauer des Gerätes eingehalten werden muss. Die Wartungshäufigkeit muss bei einer Änderung der Betriebsbedingungen (Wasserqualität) angepasst werden.

Die Wartungsbestätigung ist ein ausgefüllter Eintrag des Services in der Tabelle der durchgeführten Wartungen.

In Gebieten mit extrem hartem Wasser und korrosiven Verunreinigungen muss dieser Test häufiger durchgeführt werden. Hierzu holen Sie sich bei einem Fachmann oder

direkt beim Wasserversorgungsunternehmen entsprechende Informationen über die Wasserqualität ein!

Bei unterlassener Wartung oder bei völliger Abnutzung/Fehlen der Magnesiumanode im Warmwasserbereiter erlischt die Gewährleistung für den Warmwasserbereiter.



Vorsicht!

Das Vorhandensein von Kalkablagerungen auf dem TEN und Ablagerungen im Wassertank kann zu einem Ausfall des Warmwasserspeichers führen und ist ein Grund für die Ablehnung der Garantie. Eine regelmäßige Wartung gilt als vorbeugende Maßnahme und ist nicht durch die Garantie abgedeckt.

AEs ist verboten, Schalter, Steckdosen und Beleuchtungseinrichtungen im Sperrbereich zu installieren. Der Einbau von Schaltern im Schutzraum ist verboten, die Installation von Steckdosen mit Erdung ist jedoch möglich. Der Warmwasserbereiter muss außerhalb des begrenzten Volumens installiert werden, damit er keinem Strahlwasser ausgesetzt ist. Der Anschluss des Gerätes an das Stromnetz muss über eine separate Steckdose erfolgen, deren Erdung mit den einzelnen Schutzschaltern im Schaltschrank verbunden ist.

Um einen sicheren Betrieb des Warmwasserspeichers zu gewährleisten muss ein Automat mit entsprechender Leistung installiert werden.

Der elektrische Anschluss muss eine Erdung beinhalten. Der speziell geerdete Stecker des Netzkabels des Warmwasserspeichers darf nur in diese Steckdose eingesteckt werden.

Im Alltagsbetrieb empfiehlt es sich, den Warmwasserspeicher am Stromnetz angeschlossen zu lassen, da der Thermostat die Heizung nur dann einschaltet, wenn es nötig ist, um die eingestellte Temperatur zu halten.

Wasser ablassen: Der Warmwasserbereiter muss vollständig entleert werden, wenn er längere Zeit nicht benutzt wird oder die Temperatur im Aufstellungsraum unter 0 °C sinken kann. Das Ablassen von Wasser kann über das Sicherheitsventil erfolgen, das ein Austreten von Wasser unter dem Ventilschacht ermöglicht.



Vorsicht!

Zum Entleeren können Sie zwischen Ventil und Muffe ein T-Stück mit Ventil vorsehen.

Bevor Sie das Wasser aus dem Warmwasserbereiter ablassen, denken Sie daran:

- Trennen Sie den Warmwasserspeicher vom Stromnetz
- Schließen Sie das Wassereinlassventil.
- Öffnen Sie den Warmwasserhahn. Re lassen Sie Ihren Warmwasserspeicher regelmäßig von einem autorisierten Servicecenter warten.



Vorsicht!

Entfernen Sie niemals die Abdeckung des Warmwasserbereiters, ohne ihn vorher von der Stromquelle zu trennen.

Der Garantieservice wird gemäß den auf der Garantiekarte aufgeführten Garantieverpflichtungen durchgeführt. Der Hersteller behält sich das Recht vor, Design und Spezifikationen des Geräts ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

Transport und Lagerung

Der Transport von Warmwasserspeicher ist in der Herstellerpackung in allen gedeckten Transportmitteln gemäß den für diese Transportart geltenden Vorschriften für die Beförderung von Gütern möglich.

Transportbedingungen bei Temperaturen von minus 50 bis plus 50°C und relativer Luftfeuchtigkeit bis 80% bei einer Temperatur von plus 25°C).

Während des Transports müssen jegliche Kollisionen und Bewegungen von Paketen mit Warmwasserspeicher im Fahrzeuginneren verhindert werden. Transport und Verladung müssen entsprechend den Handhabungshinweisen auf der Verpackung erfolgen.

Entsorgung



Nicht mehr verwendete Geräte dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden (2012/19/EU).

Gewährleistungsverpflichtungen

Die Durchführung der Garantieleistungen erfolgt gemäß den im Abschnitt „Garantieverpflichtungen“ genannten Bedingungen.

Garantie:

- Die Produktgarantiezeit beträgt zwei Jahre ab Kaufdatum. Sollte während der zweijährigen Garantiezeit ein Defekt aufgrund von Material- und/oder Herstellungsfehlern auftreten, wird das Produkt repariert oder ersetzt.
- Eine kostenlose Reparatur oder ein Geräte austausch ist nur bei Vorlage eines glaubhaften Nachweises, beispielsweise durch eine Quittung, möglich, aus der hervorgeht, dass das Datum der Serviceanforderung innerhalb der Garantiezeit liegt.
- Die Garantie erstreckt sich nicht auf Abnutzung oder Verschleisteile, die als Verbrauchsmaterial gelten oder aus Glas bestehen.
- Die Garantie erlischt, wenn der Defekt auf unsachgemäßen Gebrauch oder mangelhafte Wartung zurückzuführen ist (z. B. wenn ein Defekt durch das Eindringen von Fremdkörpern oder Flüssigkeiten in das Produkt entstanden ist) oder wenn Änderungen oder Reparaturen von Personen vorgenommen wurden, die nicht vom Hersteller dazu autorisiert sind.
- Um das Produkt richtig zu verwenden, muss der Benutzer alle Anweisungen in der Bedienungsanleitung genau befolgen und alle Handlungen oder Manipulationen unterlassen.
- Diese Garantiebeschränkungen beeinträchtigen nicht Ihre gesetzlichen Rechte.

Product Details (populated upon sale) ▪ Detajet e produktit (të populluara pas shitjes)
 • Szczegóły produktu (wypełniane w momencie sprzedaży) ▪ Informatii despre articol (se completează la vânzare) ▪ Информация за продукта (попълва се при продажба)
 • Informace o produktu (vyplní se při prodeji) ▪ Információ az árucí (eladáskor kitöltendő)
 • Detajji o proizvodu (popunjani prili kom prodaje) ▪ Podaci o proizvodu (popunjava se prili kom prodaje) ▪ Podrobnosti o izdelku (izpolnjeno ob prodaji) ▪ Информации за производот (што треба да се пополниат кога производот се продава) ▪ Πληροφορίες για το προϊόν (να συμπληρωθούν κατά τη πώληση) ▪ Produktdetails (beim Verkauf ausfüllen)

Model ▪ Modelul ▪ Модел ▪ Modell ▪ Μοντέλο

Serial number ▪ Nu mër serik ▪ Serijska št. proizvoda ▪ Numer seryjny ▪ Numărul seriei ▪ Серийн номер ▪ Sériové číslo ▪ Sorozatszám
 • Serijska številka ▪ Серијски број
 • Σειριακός αρ ▪ Seriennummer

Date of sale ▪ Data e shitjes ▪ Datum prodaje
 • Data sprzedaży ▪ Data vânzării
 • Дата на продажба ▪ Datum prodeje
 • Az eladás dátuma ▪ Датум на продажба
 • Ημερομηνία πώλησης ▪ Verkaufsdatum

Seller Seal ▪ Vula e shitësit ▪ Peçat prodavaça
 • Pieczęć sprzedawcy ▪ Ștampila vânzătorului
 • Печат на продавача ▪ Prodeje Seal
 • Az eladó pecsétje ▪ Peçat prodavca
 • Žig in podpis prodajalca ▪ Печат от на продавачот ▪ Verkäuferstempel